

Pinneberger Erklärung

“

...., daß

a) Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt die Möglichkeit haben, ihren Aufenthaltsort zu wählen und zu entscheiden, wo und mit wem sie leben, und nicht verpflichtet sind, in besonderen Wohnformen zu leben; //

Artikel 19 UN-BRK ; Unabhängige Lebensführung und Einbeziehung in die Gemeinschaft

Problemlage

- Viele Menschen mit Behinderungen können unter bestimmten Bedingungen selbständig leben
- Wohnungen sind barrierefrei bzw. – arm, aber nicht brauchbar für Menschen mit Behinderungen
- Anzeigen enthalten nicht ausreichend Informationen zur Barrierefreiheit
- Vermieter scheuen Verträge mit Behinderten wegen möglicher Problemlagen
- Fehlende Kenntnis zu Behinderungsarten bei Vermietern

Lösungsansatz

Wohnungsunternehmen

- Haben Wohnraum
- "Fassen" Bestandswohnungen regelmäßig an
- Bauen neuen Wohnraum

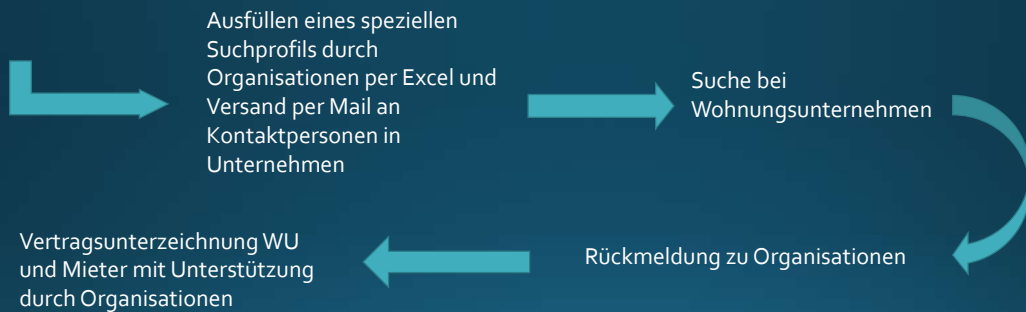
Organisationen

- Haben konkrete Nachfrage
- Sind mit verschiedenen Behinderungsarten vertraut

Gemeinsame Vereinbarung

Wie erfolgt der Prozess einer Suche

Nachfrage nach speziellem
Wohnraum bei Organisationen



Wer macht mit

Wohnungsunternehmen

- Wohnungsbaugesellschaft m.b.H. Th. Semmelhaack
- Neue GeWoGe Wohnungsbaugenossenschaft eG
- Stiftung "Wir helfen uns selbst"
- Eigenheim Wohnungs-genossenschaft eG, Wedel
- ADLERSHORST Baugenossenschaft eG
- NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft eG

Organisationen

- Lebenshilfe für Behinderte e.V. Ortsvereinigung Pinneberg und Umgebung
- Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen im Kreis Pinneberg gemeinnützige GmbH
- Großstadt-Mission Hamburg-Altona e.V.
- Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Schleswig-Holstein e.V. RV Pinneberg-Steinburg"
- Arbeiterwohlfahrt Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
- Kreissenorenbeirat des Kreises Pinneberg

Zahlen, Daten, Fakten

- Vertragsunterzeichnung 9.5.2016
- Anzahl Wohnungen inkl. 2016 der WU im Kreis St. 10.063
 - davon barrierefrei, -arm St. 2.960
- Veränderung 2016 Anzahl Wohnungen der WU St. 278
 - davon barrierefrei, -arm St. 275
- Erfolgte Verträge 2016 durch Pinneberger Erklärung St. 3

Weitere Unterlagen

<https://www.beauftragter-pi.de/pinneberger-erklärung/>

Axel Vogt

Beauftragter für Menschen mit Behinderungen im Kreis Pinneberg

Kurt Wagener Str. 11

25337 Elmshorn

04121 4502 5800

04121 4502 95800 (Fax)

beauftragter@kreis-pinneberg.de

Twitter: @beauftragter_pi

<https://www.kreis-pinneberg.de>

<https://www.beauftragter-pi.de>

Facebook: @behindertenbeauftragter oder Kreis Pinneberg
Behindertenbeauftragter